Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09241061

Kreis Mittelsachsen

Gemeinde Oederan, Stadt

Anschrift Markt 6

Gem. * Fl-stck. * Flur Oederan * 2

Bauwerksname Posthalterei (ehem.)

Kurzcharakteristik

Fassade des Wohnhauses mit ehemaliger Posthalterei; das Platzbild maßgeblich prägende Putzfassade von stadtgeschichtlichem Wert

Denkmaltext

Beim Stadtbrand 1753 abgebrannt, 1756 als neuer Eigentümer der Postmeister Johann Gottfried Grüner genannt (vermutlich Bauzeit). 1801 Postmeisterei, später Postamt. 1889 um ein Stockwerk erhöht im Auftrag des Sattlermeisters Otto Röder. Nach 1999 Abbruch des Gebäudes unter Erhaltung der Marktfassade. Museumsneubau des Web Museums Oederan mit stadtgeschichtlicher Sammlung. Überformte spätbarocke Fassade im Stil der Gründerzeit. Schlichte Putzfassade, gegliedert durch eine große Toreinfahrt, ein Fensterbankgesims im zweiten Obergeschoss sowie einen Dacherker mit Dreieckgiebel. Die Fassade ist der letzte bauliche Rest der langzeitig bestehenden Posthalterei bzw. Post von Oederan, welche für die Bürger der Stadt für die Kommunikation mit Geschäftspartner, Freunden und Verwandten von großer Bedeutung war. Damit kommt dem Gebäude ein großer Erinnerungswert für die Stadtgeschichte zu (stadtgeschichtliche Bedeutung).

LFD/2011

Datierung nach 1753 bis 1756 (Posthalterei)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **LXIX/65/9**
Aufnahmejahr 1998
Fotograf Wündrich, Andreas
Beschreibung Fassade des Wohnhauses mit ehemaliger Posthalterei

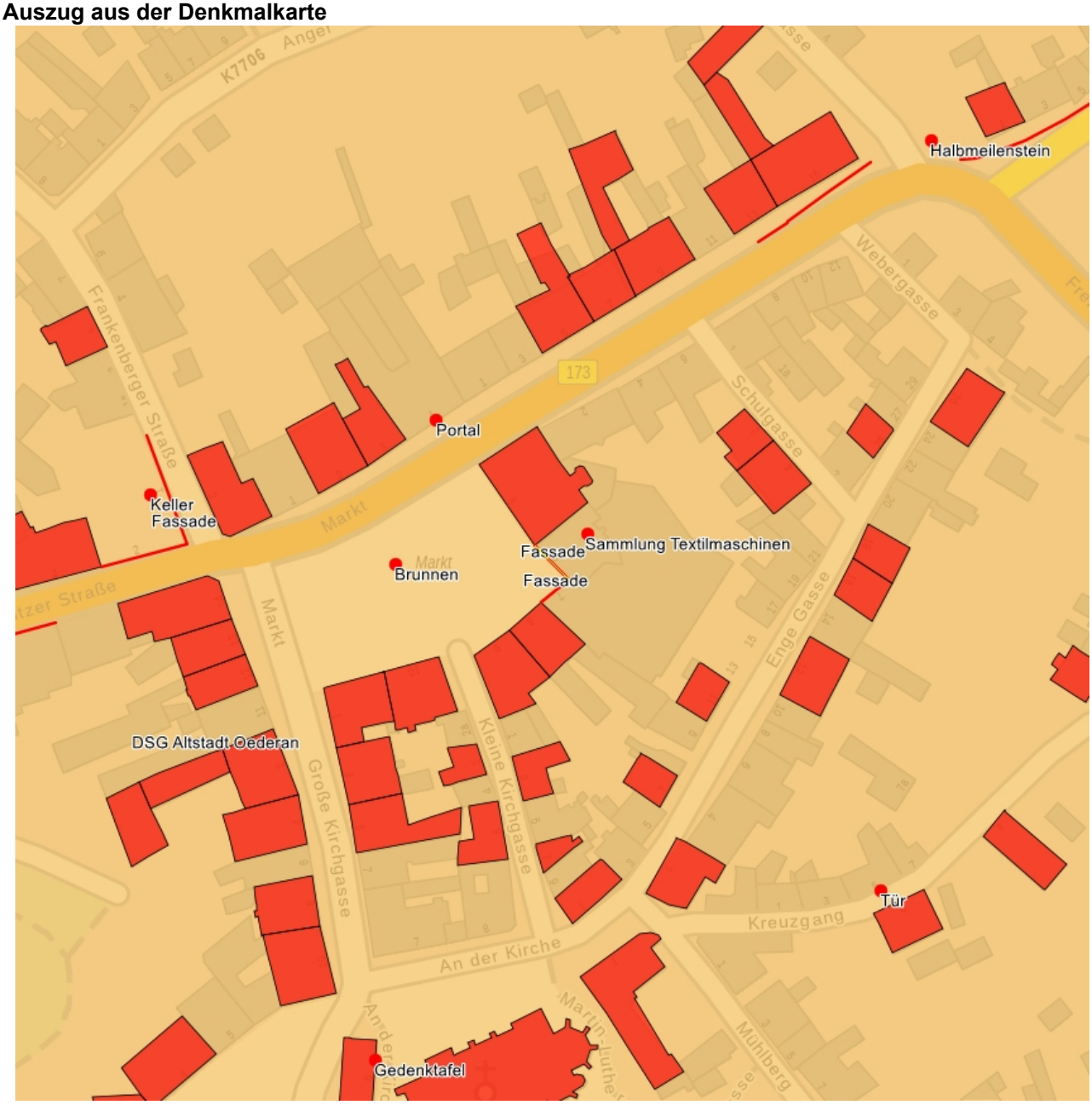


Fotonummer **DF 412 109**
Aufnahmejahr 1991
Fotograf Bödke, J. (Deutsche Fotothek)
Beschreibung Fassade des Wohnhauses mit ehemaliger Posthalterei



Fotonummer **F 09241061 A**
Aufnahmejahr 2011
Fotograf Weser, Gerd
Beschreibung Fassade des Wohnhauses mit ehemaliger Posthalterei

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.